

Nr.
52



Herausgegeben von der
Gemeinde Bergkirchen
in Zusammenarbeit
mit den
Dachauer Nachrichten



Bergkirchen

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 108 vom 11. Mai 2011

Telefon 081 31/56 97-0 · Fax 081 31/56 97-19 · E-mail: gemeinde@bergkirchen.de · Internet: www.bergkirchen.de

Der Brief aus dem Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

in einer extra anberaumten Sondersitzung am 24. März 2011 hat der Gemeinderat der Gemeinde Bergkirchen einstimmig den Beschluss gefasst zukünftig die Ortschaften Feldgeding und Günding mit Fernwärme zu versorgen. Der Gemeinderat hat sich die Entscheidung für die Fernwärmeversorgung nicht leicht gemacht, bedarf es doch einer Investitionssumme von etwa 2,5 Mio. €. Ökologisch gesehen sprechen wir von einer historischen Entscheidung für die Umwelt und für unsere nachfolgenden Generationen. Insgesamt sparen wir 1,5 Mio. Liter Heizöl pro Jahr und vermeiden dadurch einen CO₂ Ausstoß von ca. 3,9 Mio. kg.

Intensiv auseinandersetzen wird sich der Gemeinderat in nächster Zeit auch mit der Thematik Windkraft. Wie aus der Tagespresse zu entnehmen war, haben die 17 Landkreismunicipalitäten zusammen mit der Stadt Dachau ein Basisgutachten zur Standorteignung von Windkraftanlagen erstellen lassen. Mit diesen Daten wird die Gemeinde nun zusammen mit einem Fachbüro mögliche zukünftige Standortbereiche für Windkraftanlagen festlegen. So ökologisch sinnvoll Windkraftanlagen auch sind, eine Belastung für unsere Bürgerinnen und Bürger bzw. auch für die Umwelt muss auf ein erträgliches Maß begrenzt sein.

In der letzten Gemeinderatsitzung wurde der Haushalt 2011 vom Ge-



Simon Landmann
1. Bürgermeister

meinderat einstimmig verabschiedet. Im Vergleich zum Jahr 2010 gibt es erneut Rückgänge

bei der Einkommensteuererstattung und bei der Gewerbesteuer bei einer gleichzeitigen Erhöhung der Personalkosten. Der Anstieg bei den Personalkosten ist auf den weiteren Ausbau in der Kinderbetreuung zurückzuführen (jeweils eine zusätzliche Krippen- und eine Hortgruppe kamen im Jahre 2010 hinzu).

Trotz allem ist der Haushalt ausgeglichen, die Schulden können weiter reduziert werden und es sind noch Investitionen in den Bereichen Kindertageshaus und Geh- und Radwege bzw. Straßenausbau möglich.

Über die genauen Haushaltszahlen, Details zum Schuldenstand sowie die geplanten Investitionen berichten wir im Juli-Gemeindeblatt.

Leider gibt es immer noch einige uneinsichtige Schmutzfinken, die ihren Müll achtlos in unseren Fluren entsorgen. Einen herzlichen Dank an unsere Gartenbauvereine, Fischereivereine und an die Feuerwehr Eschenried-Gröbenried, die mit ihren jährlichen „Ramadama“ Aktionen unsere Fluren und Anlagen wieder säubern.

Besonders freut es mich, dass auch wieder viele Kinder bei den Säuberungsaktionen mit dabei waren, sie bekommen damit eine positive Einstellung zur Natur und unserer Umwelt.

Ich wünsche Ihnen noch schöne erholsame Frühlingstage.

Ihr
Simon Landmann
1. Bürgermeister



MVZ Dachau

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit Medizinisches Versorgungszentrum Dachau-Verbund – Praxis Bergkirchen

Zentrum für Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Gastroenterologie, Pneumologie, Allergologie, Kardiologie, Naturheilkunde, Homöopathie, Akupunktur, Reisemedizin

Münchner Str. 64 Tel. 081 31/61 19-0 www.dachau-med.de
85221 Dachau Fax 081 31/61 19-199 kontakt@dachau-med.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Praxen: Dachau-Altstadt, Bergkirchen, Allach, Eching und Aichach



Bruckbergstraße 1 · 85232 Bergkirchen
Telefon 081 31/61 19-250

Ärzte team in Bergkirchen

Sprechzeiten
in Bergkirchen:
Montag bis Freitag
8.00 bis 13.00 Uhr &
16.00 bis 18.00 Uhr



Dr. C. Limmer



Dr. S. Rainer



G. Strixner

Außerhalb unserer Sprechzeiten erreichen Sie uns 24 Stunden rund um die Uhr unter der 08131-61190

Geschlossen

Bitte beachten Sie, dass die Gemeindeverwaltung am Freitag, den 24. Juni 2011 (Tag nach Fronleichnam), geschlossen ist.

Bus: Palsweis auf Wunsch

Die RVO hat unseren Vorschlag aufgegriffen, Palsweis bei Fahrten um 11.35 und 12.25 Uhr ab Dachau (S) bei Bedarf zu bedienen; d. h. der Bus fährt über Palsweis, sofern dem Fahrpersonal ein entsprechender Fahrtwunsch beim Einstieg mitgeteilt wird.

Falls dies nicht der Fall ist, nutzt der Bus den kürzeren Linienweg ohne Bedienung von Palsweis. Mit der RVO haben wir die Umsetzung zum 2. Mai 2011 vereinbart.

**Kostenlose Führung durch Kraftwerk**

Wohin kommt der Müll aus der Restmülltonne? Was passiert mit dem Sperrmüll, der auf den Recyclinghöfen gesammelt wird? Wie kann aus Restmüll Strom gemacht werden? Wie werden die Rauchgase, die bei der Müllverbrennung entstehen, gereinigt?

Diese und noch viele andere Fragen rund um das Thema Müllverbrennung werden bei einer Führung durch das Abfallheizkraftwerk Geiselbullach (GfA, Gemeinsames Kommunalunternehmen für Abfallwirtschaft) beantwortet.

Die kostenlose Führung findet am Mittwoch, den 18. Mai 2011 von 14 bis ca. 16.30 Uhr statt. Interessenten können sich bei der der Abfallberatung unter Tel. 08131/74-1469 für die Führung anmelden.

Barbara Mühlbauer-Talbi
Abfallberaterin

**Kanalpumpwerk wird generalsaniert**

Vor einigen Tagen begann die Generalsanierung des Pumpwerks Nr. 7 Bergkirchen an der Maisach. Nach 30 Jahren werden neue Pumpen eingebaut und eine neue zeitgemäße Steuertechnik installiert.

**Termine * Termine * Termine****Ausweise und Pässe**

Reisepässe und Personalausweise, die bis zum 8. 4. 2011 beantragt wurden, können ab sofort im Einwohnermeldeamt, Zimmer 01 abgeholt werden. Die alten Dokumente sind mitzubringen.

Recyclinghof

Der Recyclinghof im Bauhof in Günding, Feldgedinger Straße hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs 15–18 Uhr, freitags 15–18 Uhr, samstags 9–13 Uhr.

Bücherei

Die Bücherei in Bergkirchen hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs 18–19 Uhr, samstags 14–16 Uhr, jeden ersten und jeden letzten Sonntag im Monat von 10.30 bis 11 Uhr und jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr. Bitte beachten Sie, dass sich die Bücherei seit September 2010 in der Volksschule Bergkirchen befindet.

Sie erreichen den neuen Büchereiraum über die Metallbrücke an der Südseite der Schule (Parkplatz am Gemeindefried-

hof), neue Telefonnummer 08131/36 60-73. Die Büchereifiliale im Pfarrhof in Kreuzholzhausen ist immer am Samstag von 13–14 Uhr geöffnet.

Beratung zur Rente

Die Deutsche Rentenversicherung Obb. und die Deutsche Rentenversicherung Bund führen am 16. 5., 6. 6., 20. 6., 4. 7. und 18. 7. 2011 in der Zeit von 9–12 und 13–15 Uhr im Landratsamt Dachau einen Beratungstag durch. Bitte mindestens eine Woche vorher im Landratsamt Dachau unter Tel. 74-280 einen Termin vereinbaren.

Restmülltonne

In allen Ortsteilen: 12. 5., 26. 5., 9. 6., 24. 6. und am 7. 7. 2011

Papiertonne

Bergkirchen, Feldgeding, Günding: 30. 5. und 27. 6. 2011. Umland (alle anderen Orte): 31. 5. und am 28. 6. 2011. In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Papier, Pappe, Prospekte, Kartonagen und sonstiges Papier.

Biotonne

Die Biotonne wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert: 19. 5., 3. 6., 17. 6., 30. 6. und am 14. 7. 2011.

Gelbe Tonne

für den Ortsteil Lauterbach: 24. 5., 7. 6., 21. 6., 5. 7. und am 19. 7. 2011.

für die Ortsteile Heißhof, Hopfenau, Rennhof und Rodelzried: 12. 5., 26. 5., 9. 6., 24. 6., 7. 7. und am 21. 7. 2011.

für die Ortsteile: Bergkirchen, Ober-, Unterbachern, Palsweis, Breitenau, Neuhimmelreich, Deutenhausen, Eisolzried, Eschenried, Feldgeding, Günding, Gröbenried und Kreuzholzhausen: 13. 5., 27. 5., 10. 6., 25. 6., 8. 7. und am 22. 7. 2011.

Die „Gelbe Tonne“ muss wie alle anderen Tonnen am Leerungstag ab 6 Uhr früh an dem für das Müllfahrzeug befahrbaren Straßenrand bereitgestellt werden.

Sitzungen

An folgenden Terminen finden Gemeinderatssit-

zungen statt: jeweils dienstags, 17. 5., 7. 6. und 19. 7. 2011. Die Sitzungen beginnen jeweils um 19 Uhr und finden im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock statt.

An folgenden Terminen finden Bauausschusssitzungen statt: jeweils donnerstags 12. 5., 9. 6. und 21. 7. 2011. Die Sitzungen beginnen jeweils um 19 Uhr und finden im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock statt.

Bausprechtag

Das Kreisbauamt setzt seine Gemeindefreizeit fort. Dabei können Bauangelegenheiten mit Vertretern des Bauamtes besprochen und gleichzeitig Ortsbesichtigungen vorgenommen werden.

Der nächste Sprechtag ist am Montag, den 6. 6. 2011 von 8.30 bis 12 Uhr in der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wäre eine Terminvereinbarung sinnvoll (Tel. Bauamt, Herr Frisch, Tel. 08131/56 97-23).

Geschäftsstellenleiter Rudolf Kölbl in (Un-)Ruhestand verabschiedet: Zum EWB-Vorsitzenden berufen

32 Jahre im Dienste der „großen“ Gemeinde Bergkirchen und fast von Anfang an dabei

In der März-Sitzung wurde der langjährige Geschäftsstellenleiter Rudolf Kölbl offiziell vom Gemeinderat verabschiedet. Ein paar Tage vorher fand eine große Abschiedsfeier mit den Kollegen und Mitarbeiter im Rathaus statt.

Am 1. April 1979 trat Rudolf Kölbl seinen Dienst in der Gemeinde, zunächst im Bauamt an, nachdem ihn der damalige Bürgermeister Huber mit viel Verhandlungsgeschick von der Stadt Dachau abgeworben hatte. Zu diesem Zeitpunkt war die neue große Gemeinde Bergkirchen, die sich nach der Gebietsreform durch die Zusammenlegung von 7 ehemals selbstständigen Gemeinden gebildet hatte, genau 11 Monate alt.

Am 1. Mai 1982 wurde er zum Geschäftsstellenleiter der Gemeinde ernannt. Damals hatte er es mit 13 Angestellten und Arbeitern zu tun, mittlerweile hat sich der Personalstand in der Gemeinde auf 100 Personen erhöht.

Viele große und kleine Projekte wurde in den 32 Jahren seiner Dienstzeit realisiert. Alle zu nennen würde den Rahmen dieser Zeitung sprengen. Anfangs stand der Wasserleitungs- und Kanalbau im Mittelpunkt. Insgesamt wurden jeweils 60 km Leitungen im Boden verlegt. Dazu kamen viele Pumpwerke, Tiefbrunnen und

sonstige technische Einrichtungen. Ein Meilenstein war der Neubau der Grund- und Hauptschule mit Turnhalle mit einer Bausumme von 30 Millionen Mark. Zwei Kindergärten, eine Kinderkrippe und ein Hort entstanden in diesem Zeitraum. Der Flächennutzungsplan und ca. 90 neue Bebauungspläne wurden in dieser Zeit aufgestellt und realisiert. Wichtig war auch die Entwicklung eines Einheimischenmodells, damit auch „Normalverdiener“ die Möglichkeit haben, sich einen erschwinglichen Bauplatz leisten zu können. Ein weiterer Höhepunkt im Berufsleben von Herrn Kölbl war das Gewerbegebiet GADA, das in den letzten fünf Jahren einen immensen Arbeitseinsatz von Bürgermeister, Geschäftsstellenleiter und Mitarbeitern abverlangte. Bei 350 Sitzungen führte Herr Kölbl Protokoll, das erste am 18.6.1980. Mit zwei Bürgermeistern und sehr vielen verschiedenen Gemeinderäten hatte der ehemalige Geschäftsstellenleiter in seiner Dienstzeit zu tun.

Herr Kölbl betonte, dass er nach so langer Zeit nicht ohne eine gewisse Wehmut geht, freut sich aber andererseits bereits, dass er mehr Zeit für seine Familie und ganz besonders für seine beiden kleinen Enkelkinder hat. Außerdem gibt es immer viel Arbeit in seinem großen Garten. Einige Stunden in

der Woche wird er jedoch weiter im Rathaus in Bergkirchen verbringen, denn er wurde zum Vorstand der EWB Bergkirchen berufen. Dabei handelt es sich um ein Kommunalunternehmen, das auf privater Rechtsgrundlage gemeindliche Aufgaben wahrnimmt mit dem Schwerpunkt Energiepolitik. Ein aktuelles Thema ist derzeit die Fernwärmeversorgung von Feldgeding und Günding-Süd.

Herr Kölbl bedankte sich beim Bürgermeister, Gemeinderat und bei den Kollegen für die gute Zusammenarbeit und betonte, dass erfolgreiche Arbeit nur mit einem guten Team möglich

ist. Er ist froh mit Herrn Siegfried Ketterl einen erstklassigen Nachfolger gefunden zu haben, denn die Aufgaben werden in Zukunft sicher nicht weniger werden.



Da Herr Kölbl jetzt viel Zeit für seinen Garten hat, bekam er als Abschiedsgeschenk von der Gemeinde unter anderem einen Apfelbaum, der wie man sieht bereits „Früchte“ trägt.

BIO **ele**
ELEKTROTECHNIK **60 Jahre**
elektro erhorn

- Elektro-Installation
- Bio-Installation
- Natursteinheizung
- Renovierungen
- Notdienst
- Beraten
- Planen
- Montieren

Am Heideweg/
Ecke Ludwig-Richter-Str. 2
85221 Dachau
Westenstraße 22
85757 Karlsfeld
0171/3737575

Spatenstich für künftige Fernwärmeversorgung in den Ortsteilen Feldgeding und Günding

Durch den Beschluss zur Errichtung des Fernwärmenetzes in der gemeinsamen Sitzung des Gemeinderates und des EWG-Verwaltungsrates am 24. März 2011 hat die Gemeinde Bergkirchen für die Gemeindeteile Feldgeding und Günding einen entscheidenden Schritt in Richtung Verbesserung der CO₂-Bilanz und des Klimaschutzes gemacht.

Diese historische Entscheidung wurde einstimmig gefasst und ist eine Investition für die Zukunft vor allem unserer Kinder.

Bereits 180 Interessenten sind vorhanden. Derzeit werden durch die fwb individuelle Angebote mit einer Vor-Ort-Beratung durchgeführt.

Mit dem Spatenstich am 28. April 2011 begannen die Bauarbeiten an der Haupt-

verbindungstrasse vom Gewerbegebiet GADA Richtung Feldgeding. Der erste Hausanschluss wurde bereits eingebaut.

Sie haben sich noch nicht für die Fernwärme entschieden?

Nutzen Sie eine unverbindliche, kostenlose und individuelle Beratung vor Ort. Unter der Tel.-Nr. 08142/2867-46 können Sie mit Herrn Riegel von der Fernwärme Bergkirchen hierfür einen Termin vereinbaren. Bürozeiten für Terminvereinbarungen Montag-Donnerstag von 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr.

Geplant ist, zuerst den Ortsteil Feldgeding zum Teil zu erschließen. Danach soll die Leitung weiter nach Günding geführt werden.





Maibäume aufgestellt

Viel Muskelkraft war gefragt beim traditionellen Maibaumaufstellen in unserer Gemeinde.

Stellvertretend für alle Ortsteile sieht man auf die-

sem Bild, wie der Feldgedinger Maibaum mit langen Stangen hochgehievt wurde. Technische Hilfsmittel, wie z. B. ein Kran, kämen niemals in Frage.

Aktuelle Information über die Gültigkeit von Reisedokumenten

Nachdem die Reisezeit vor der Türe steht, sollten Personalausweise, Reisepässe sowie Kinderreisepässe auf ihre Gültigkeit überprüft werden. Falls ein Ausweisdokument abgelaufen ist, sind umgehend Neue zu beantragen. Die Bearbeitungszeit bei der Bundesdruckerei nimmt etwa drei bis vier Wochen in Anspruch.

Bei der Beantragung von Kinderreisepässen sowie Reisepässen bei Jugendlichen unter 18 Jahren und Personalausweisen bei Jugendlichen unter 16 Jahren ist es unbedingt erforderlich, dass beide Eltern durch persönliches Erscheinen ihr Einver-

ständnis zur Ausstellung geben. Bei Alleinerziehenden muss ein rechtskräftiger Sorgerechtsbeschluss vorgelegt werden. Zur Neuausstellung muss ein neues biometrisches Passbild gemäß den Anforderungen der Foto-Muster-tafel (http://www.bundesdruckerei.de/de/service/service_buerger/buerger_persdok/persdok_epassMstr.html) mit hellem Hintergrund und der alte Personalausweis beziehungsweise Reisepass vorgelegt werden. Auch Säuglinge und Kleinkinder benötigen einen Ausweis mit Lichtbild. Eine Verlängerung des Kinderreisepasses kann nur vorgenommen werden,

Flugzeugabsturz in Bibereck

Ein Flughistoriker aus München bittet um Hinweise, die zur Aufklärung eines Flugzeugabsturzes in Bibereck im Sommer 1944 führen. Falls Sie Hinweise zu diesem Flugzeugabsturz geben können, wenden Sie sich bitte an Herrn Eimannsberger, Tel. 0174/7 89 92 34 oder an Frau Gross von der Gemeinde Bergkirchen, Tel. 08131/56 97-21.

Musik Heckmann
Instrumente · Zubehör · Noten · Unterricht

Live-Musik
Bewirtung
Instrumente testen
Jubiläums-
angebote

10 Jahre
Musik Heckmann
Samstag, 14. Mai
10-16 Uhr

85757 Karlsfeld · Südenstr. 20/1
Tel. 08131/96583
www.musik-heckmann.de

Zeitungsleser
wissen mehr!

Pamira-Termin am 29. und 30. Juni

Auch dieses Jahr werden wieder Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern kostenlos zurückgenommen. Am 29. und 30.6. 2011 können Landwirte Pflanzenschutz-Kanister aus Kunststoff und Metall sowie Faltschachteln, Papier- und Kunststoff-Säcke bei der BayWa in Markt Indersdorf abge-

ben. Die gemeinsame Initiative von Herstellern und Handel, die flächen-deckend in Deutschland durchgeführt wird, sorgt für eine kontrollierte und sichere Verwertung der Behälter. Weitere

Informationen gibt es unter www.pamira.de.

Barbara Mühlbauer-Talbi
Abfallberaterin

Bürgerstiftung aus der Taufe gehoben

Bereits 5.000 Euro Spende erhalten



Der Stiftungsrat der Bürgerstiftung Bergkirchen (v.l.n.r.): Josef Kranz, Hans Fischhaber, Simon Landmann, Simone Westermair, Jürgen Salaj, Hans Sedlmair und Edith Daschner.

Bereits im vergangenen Jahr hat der Gemeinderat auf Initiative der Sparkasse Dachau der Gründung einer Bürgerstiftung zugestimmt, um zum Wohle der Bürger tätig werden zu können. In den unabhängigen Stiftungsrat wurden folgende Gemeindeglieder berufen, die über die die Verwendung der Ausschüttung entscheiden: Erster Vorsitzender und ständiges Mitglied ist Bürgermeister Simon Landmann. Jürgen Salaj vertritt den TSV Bergkirchen im Wechsel mit dem SV Günding. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Hans Fischhaber ist der Vertreter der Kirche und als Dienstältester vertritt Josef Kranz den Gemeinderat. Die Gewerbe-seite wird von Simone Westermair vertreten und Edith Daschner ist für Soziales und Kultur zuständig. Johann Sedlmair von der örtlichen Sparkasse ist Protokollführer, aber nicht stimmberechtigt.

Spenden von privater Seite und Stiftungen sind möglich und erwünscht. Damit es Geld zu verteilen gibt, strebt der Stiftungsrat umfangreiche Werbemaßnahmen an. Die Stiftungseinlage der Gemeinde beträgt 50.000 Euro und wurde von der Sparkasse Dachau verdoppelt, so dass sich ein Grundvermögen von 100.000 Euro ergibt. Dieses Einlagekapital soll in voller Höhe erhalten bleiben. Ausgeschüttet werden nur Spenden und Zinseinnahmen. Heuer konnte bereits eine Spende in Höhe von 5.000 Euro verbucht werden.

Auf Antrag können Gelder für sportliche, soziale, kulturelle, private oder kirchliche Projekte abgerufen werden. Der Stiftungsrat entscheidet über die Zuschüsse. Genaueres über das Antragsprozedere berichten wir in den nächsten Ausgaben des Gemeindeblattes, im Internet und in einem eigens dafür angefertigten Flyer.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen

Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG
Richard-Wagner-Str. 2
85521 Dachau

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Simon Landmann
Gemeindeverwaltung Bergkirchen

Layout: Andrea Hielscher
Dachauer Nachrichten

Verantwortlich Anzeigen: Josef Nestler

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 67,
gültig ab 1. 1. 2011

Druck: Druckhaus Dessauerstraße

Kleinkläranlagen: Wer muss nachrüsten?

Bestehende Kleinkläranlagen müssen, in den nachfolgenden Gebieten, bis 31. 12. 2014 nach den Richtlinien für Kleinkläranlagen (RZKKA 2010) mit einer vollbiologischen Stufe nachgerüstet werden.

Dies beruht auf der Geltungsdauer der Förderleistung, die ebenfalls bis 31. 12. 2014 befristet ist.

In folgenden Gebieten ist eine Nachrüstung erforderlich: Bergkirchen, Eschenried

(Teil), Feldgeding – Graßlfin-ger Straße, Heißhof, Hopfenau, Lauterbach – Prieler Straße, Neuhimmelreich (Teil), Oberbachern – Dorfstraße, Palsweis – Thaler Straße, Rennhof, Rodelzried, Unterbachern – Gmainweg.

Die betroffenen Bürger wurden bereits mit einem Schreiben auf die Nachrüstpfligt hingewiesen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau May unter 08131/56 97-33 zur Verfügung.

Ramadama in der Gemeinde: Fleißige Freiwillige räumen auf

Rund 30 Leute beteiligten sich an zwei Aktionen

Wie jedes Frühjahr wurden auch heuer wieder sogenannte Ramadama-Aktionen durchgeführt. Diese meist von den Gartenbauvereinen organisierten Säuberungsaktionen in Feld und Flur stellen einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz dar. Im Bereich Eschenried und Gröbenried war dieses Jahr wie-

der die die Freiwillige Feuerwehr Eschenried-Gröbenried aktiv. 12 Personen beteiligten sich am Samstag, den 9. 4. 2011, an dieser Aktion. Als kleines Dankeschön wurden alle Beteiligten auf Kosten der Gemeinde zu einer Brotzeit eingeladen. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Freiwilligen für den

freiwilligen Einsatz. Hier noch ein Hinweis: Unrat gehört nicht in die Landschaft, sondern in die Mülltonne. Die meisten Entsorgungsmöglichkeiten sind kostenlos. Außerdem sollte dem verantwortungsbewussten Bürger die Müllentsorgung ein paar Euro wert sein.



Die fleißigen Helfer der Feuerwehr Eschenried-Gröbenried.



Ramadama-Aktion des Obst- und Gartenbauvereins Oberbachern. An der Aktion waren 12 Kinder und 8 Erwachsene (incl. Traktorfahrer) vor und hinter den Kulissen beteiligt.

**Das nächste Mitteilungsblatt der
Gemeinde Bergkirchen erscheint am
Mittwoch, 13. Juli 2011.**



Lange Mitarbeit gewürdigt

Bürgermeister Simon Landmann hatte die angenehme Aufgabe, drei Mitarbeiterinnen für ihre langjährige Tätigkeit in der Gemeinde Bergkirchen zu gratulieren. Daniela Wallner (links) ist seit 15 Jahren als Kinderpflegerin im Kinderhaus Tabaluga beschäftigt. Elisabeth Gredinger (2. v. r.) begann ihren Dienst im Rat-

haus am 1. 4. 1986. Zuerst war sie im Einwohnermeldeamt im Einsatz, später wechselte sie ins Hauptamt. Inge Drittenpreis (rechts) wurde geehrt für 25 Jahre im öffentlichen Dienst und in der Gemeinde Bergkirchen. Die ganzen Jahre über kümmerte sie sich in der Kasse um die finanziellen Belange der Gemeinde.

Gastronomieausstatter zieht nach Bergkirchen

Das Familienunternehmen Günther hat im GADA seine Pforten geöffnet. Anlässlich Einweihungsfeier begrüßte die 2. Bürgermeisterin Edith Daschner den Gastronomieausstatter im neuen Gewerbegebiet, der aus München-Pasing zugezo-

gen ist. Der Juniorchef Tobias Günther betonte, dass die günstige Verkehrsanbindung ausschlaggebend für die Entscheidung war, nach Bergkirchen zu gehen. 67 Mitarbeiter werden künftig an diesem Standort arbeiten.

**Maler- und Lackierarbeiten
Fassaden- und Raumgestaltung**



**Malermeister
Andreas Kendlbacher**

85232 Günding
tel: 0 81 31 - 66 88 80
fax: 0 81 31 - 66 88 81
info@kendlbacher.de
www.kendlbacher.de

Frische Farbe bringt Schwung in Ihr Leben

Mieten beim Profi



SIEGL
GABELSTAPLER + ARBEITSBÜHNEN

- GABELSTAPLER
- TELESKOPSTAPLER
- ARBEITSBÜHNEN
- MEHRWEGESTAPLER

Josef Siegl GmbH
Hertzstraße 9
85757 Karlsfeld
Tel. 08131/5963-0
Fax 08131/5963-39
info@siegl-gmbh.de
www.siegl-gmbh.de

Ihr kompetenter Partner für 



Frühjahrskonzert: Bläser zeigen ihr Können

Großen Anklang fand die Musik, die Nicola Hahn für das Frühjahrskonzert des Bläserkreises zusammengestellt hat. Die Musikschüler verschiedener Altersklassen präsentierten ihr Können und ernteten vom Publikum im Pfarrheim Bergkirchen großen Applaus. Nicole Wal-

ter und Simone Walch, die beiden Jüngsten, stellten sich zum ersten Mal in einem Konzert gemeinsam vor und bekamen von den Zuschauern und ihrer Lehrerin ein großes Lob. Unser Foto zeigt das Bläserkreisorchester, das zum Abschluss Kostproben seines Könnens gab.



Bücherei-Damen mit einem Ausflug gedankt

Bibliothek feiert 30-jähriges Bestehen

Die Gemeindebücherei feierte im März ihr 30-jähriges Bestehen. Als Geschenk der Gemeinde für die ehrenamtliche Tätigkeit der Bücherei-Mitarbeiterinnen gab es einen Ausflug nach Freising. Eine Führung durch die Engelausstellung, Besichtigung des Doms, der Krypta und des Kardinal-Döpfner-Hauses sowie ein Stadtbummel durch Freising standen auf dem Programm. Eine gemütliche Einkehr im Bräustüberl in Weihenstephan be-

schloss den Ausflug. Die Büchereileitung sowie die teilnehmenden Mitarbeiterinnen bedanken sich bei der Gemeinde Bergkirchen, besonders bei der 2. Bürgermeisterin Edith Daschner, die diesen Ausflug in Vertretung des erkrankten 1. Bürgermeisters Simon Landmann begleitet hat. Herzlichen Dank!

Unser Foto zeigt die freiwilligen Bücherei-Mitarbeiterinnen mit Frau Daschner bei ihrem Ausflug nach Freising.

Buchvorstellung in Unterbachern

Eine Buchvorstellung: „Frauen auf dem Land“ mit Frau Dr. Annegret Braun veranstaltet die vhs Bergkirchen am Samstag, den 21.05.11 um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Unterbachern, Seminarraum oben.

Wie das Landleben in den letzten zwei vergangenen Jahrhunderten für Frauen aussah, soll anhand von Mägden, Großbäuerinnen, Sennerinnen, Hebammen, Sommerfrischlern und anderen Frauen gezeigt werden. Lebensbilder und Darstellungen vom ländlichen Arbeitsalltag geben einen Einblick in das frühere und heutige Leben der Frauen.

(In Zusammenarbeit mit der Bücherei.)

Unser Kind hat einen Herzfehler.
Was jetzt?

Kinderherzstiftung

Spendenkonto 90 003 503
Commerzbank AG Frankfurt
(BLZ 500 800 00)

Mehr Infos unter
www.kinderherzstiftung.de

Für Jeden etwas: Kulturprogramm 2011

Jeden 3. Dienstag im Monat: Musikantentreffen im Gasthof „Kreuzhof“ in Eschenried. Organisiert von Kurt Prenntzell, Telefon: 0 81 31/3 62 10.

14. Mai 2011: Gmahte Wiesn – ein Musikabend in der Maisachhalle Bergkirchen. Veranstaltet vom TSV Bergkirchen.

03. Juni 2011, 19.00 Uhr: Serenade am Dorfplatz in Lauterbach mit den Ampermusikanten Bergkirchen (Bewirtung durch den Gartenbauverein)

13. Juni 2011: Pfingstkonzert in der Pfarrkirche Bergkirchen. 2 Kantaten von J.S. Bach und Marienlieder. Gesungen von der Sopranistin Janet Bens und Bariton Thomas Streipert. Musikalische Begleitung durch Petra Morper an der Orgel.

Juni bis August 2011: Das Hoftheater Bergkirchen spielt eine Sommerkomödie. Übrige Spielzeit

klassische und moderne Komödie, Schauspiel, musikalische Werke, gespielt vom professionellen Ensemble der Neuen Werkbühne München, Hoftheater im Bio-Bauernhof Weller, Bergkirchen.

03. Juli 2011: Pfarrfest des Pfarrverbandes Bergkirchen.

10. Juli 2011, 17.00 Uhr: Festliches Konzert in der Pfarrkirche Bergkirchen. Mit den Solisten Dagmar Kastl (Sopran), Stefanie Früh (Mezzosopran), Alessandra Massi-Kluge (Querflöte) und dem Chor Vhs-Voces. Am Klavier begleitet Susanne Lurtz.

22. und 23. Juli 2011, 20.30 Uhr: Musical am Bergkirchner See. Mit Solisten, Chor und Orchester. Unter der Leitung von Jürgen Rothaug.

09.–11. September 2011: Workshop mit Kunstausstellung im Kulturhaus Eschenried.

Theaternachmittag der Sportler erntet beim Publikum Begeisterung

Die trotz des schönen Wetters in die Maisachhalle gekommenen Zuschauer waren begeistert von den Darbietungen der Sportlerbühne Bergkirchen.

Pünktlich um 15 Uhr starteten die Jugendlichen mit dem Schwank „Bauernpsychologie“. Bauer Xidinger (Felix Schmid) tyrannisiert seine Frau (Ricarda Schmid) und die Tochter Evi (Christina Liedl). Auch die Magd Zenzi, gespielt von Kathrin Umkehrer, hat es nicht leicht mit dem wankelmütigen Bauern. Da kann nur noch der Flori (Tobias Hörmann), der Freund von Evi, helfen.

Mit einer List bringen sie den Bauern dazu, zu glauben, dass er verrückt ist. Als der Flori dann auch noch als irrwitziger Professor Dr. Zahnweh auftritt um dem Bauern den Rest zu geben, werden die Lachmuskeln des Publikums stark strapaziert.

Nach einer kurzen Pause bekamen die Zuschauer dann den Sketch „Sie hams kappiert“ aus der Feder von Martin Stelzer zu sehen. Zusammen mit seinen Kindern, Lukas und Johanna, und mit Sabine Seibt zeigten sie dem Publikum wie es in einer ganz normalen Familie so zugeht. Die Kinder motzen rum und räumen nicht auf, bis sich die Eltern nicht



mehr anders zu helfen wissen, als ihnen mit einem Rollentausch kurzerhand den Spies umzudrehen. Doch zum Schluss haben die Kinder ihre Eltern dann doch wieder ausgetrickst.

Zum Abschluss der Veranstaltung gaben noch die Erwachsenen der Sportlerbühne Bergkirchen ihr Können zum Besten, mit dem Stück „Die Weinprobe“ von Toni Lauerer. Wenn der

typische Oberbayer eine Weinprobe in der Wachau gewinnt kann es zu turbulenten Aktionen kommen. Es wirkten mit: Elfriede Hartmann, Hans Rubey, Christl Zacherl, Roland Valentin, Helga Valentin, Franz Widmann und Franz Blatt als Winzer.

Die Zuschauer bedankten sich bei allen Darstellern mit viel Applaus.

Kinderhaus Pustebume: Feuer, Wasser, Luft und Erde

Kinder gestalten die vier Elemente im Turnraum



In einem gemeinsamen Projekt der Bären- und Sonnenschein-Gruppe setzten die Kinder das Jahresthema des Kinderhauses eine Woche lang kreativ um.

Im Turnraum erwartete sie verschiedenes Material zum Bauen, Basteln und Gestalten. Verwendet werden konnten alle Dinge, die den Kindern dafür geeignet erschienen.

Ein Junge brachte z. B. für den Bereich „Luft“ extra von zu Hause einen Ventilator mit, damit „bewegte Luft“ mit allen Sinnen er-

lebbar wurde. Der Turnraum wurde in vier Teile zerlegt, um Platz genug für jedes Element zu schaffen. Ganz besonders aufwendig gestalteten die Kinder das Element „Wasser“ mit Tieren, Schiffen, Dampfzügen, Stein- und Sandstränden.

Als Gesamtkunstwerk fanden sich daneben in den vier Bereichen Vulkane und Lagerfeuer, Blumengärten, Flughafen und Raketen.

Nach der Besichtigung des Gesamtkunstwerkes konnten die Kinder ihr eigenes geschaffenes Objekt mitneh-

men. Besonders spannend war bei diesem Prozess zu beobachten, wie Kinder planten, sich Ziele setzten und diese allein oder im Team umsetzten.

Kinder lernen dabei, Ideen zu entwickeln, Lösungen zur Umsetzung zu finden und bei einer Sache zu bleiben. Die Freiheit der Gestaltung fördert ihre Motivation.

Motivation und Kreativität sind auch für uns Erwachsene wichtige Kompetenzen, die für Glück und Erfolg im (Berufs-)Leben sorgen.



Völkervielfalt in der Wichtelburg.

In 20 Jahren hat sich viel verändert

Multikulturelle „Wichtelburg“

Der Kindergarten Wichtelburg in Günding wird in diesem Jahr 20 Jahre alt. In dieser Zeit hat sich vieles verändert.

Zu Beginn war der Kindergarten nur am Vormittag geöffnet, es gab kein Mittagessen und die Kinder waren fast alle aus bayrischen Familien. Heute ist ein bunter Strauß von Nationalitäten bis 16.30 Uhr in unserem Haus. Für die Arbeit in den Gruppen ist dies eine Bereicherung, für die Erzieher oft eine Herausforderung, besonders wenn die Neuan-

kömmlinge kein Wort Deutsch verstehen und sprechen. Wer spricht schon kroatisch, französisch, thailändisch, albanisch, italienisch, griechisch, ungarisch und englisch. In unserer Arbeit gilt dieser Tatsache ein besonderes Augenmerk.

Wir nutzen vielfältige Möglichkeiten, die Sprachentwicklung zu fördern, z. B. Märchen erzählen, vorlesen, Lieder und Fingerspiele.

Es ist immer wieder erstaunlich, wie schnell die Kinder die deutsche Sprache lernen.

Neuerungen im Ferienprogramm

Es werden noch Begleitpersonen gesucht

Wir haben wieder ein buntes, abwechslungsreiches Programm mit bewährten und neuen Veranstaltungen zusammengestellt. Verschiedene Schnupperkurse, Kreativangebote, Ausflüge, Besichtigungen, Naturerkundungen und noch viele weitere spannende Aktionen warten darauf, von den Kindern und Jugendlichen entdeckt zu werden.

Alle Anmeldungen zum Ferienprogramm können nur noch online auf dem Ferienprogrammportal <http://www.dein-ferienprogramm.de/bergkirchen> gebucht werden. Buchungszeitraum: 27. 6. 11 ab 8 Uhr bis zum 12. 7. 11 um 16 Uhr

Ebenso ist nur noch möglich, die Ferienprogramm-

teilnehmergebühren zu überweisen, es gibt KEINE BARZAHLUNG mehr in der Gemeinde Bergkirchen. Bei Fragen dazu wenden Sie sich bitte an Fr. Hartl im Rathaus Tel. 5 69 70.

Für folgende Termine werden noch mehrere Begleitpersonen/Aufsichtspersonen ab 18 Jahren gesucht:

- 1 Person für den 2. 8. 2011, 10-12 Uhr, Kräuter-Detektive
- 1 Person für den 9. 8. 2011, 12.45-18 Uhr, Kinder- und Jugendmuseum
- 1 Person für den 29. 8. 2011, 15-20 Uhr, Bayerischer Rundfunk
- 3 Personen für den 30. 8. 2011, 10-13 Uhr, Adventure Minigolf sie können mitspielen

Begleitpersonen melden sich bitte bei Gemeindejugendpflegerin, Fr. Rathgeb, Tel. 3 32 76 55 (AB) oder unter jugendpfleger@bergkirchen.de.

Ich freue mich auch über Anrufe und Nachrichten von Interessierten und Engagierten in der Jugendarbeit, außerhalb des Ferienprogramms, wie z. B. einen Kuchen backen oder an einem Fest helfen oder die Homepage pflegen.

Herzlich bedanken möchte ich mich bei den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und dem Engagement der Vereine und Privatpersonen, die wie in den Jahren zuvor mit viel Engagement und Fantasie zum Gelingen des Ferienprogramms beitragen werden.

Vererben Sie Menschlichkeit

Schenken Sie Not leidenden Kindern mit Ihrem Testament eine bessere Zukunft. Wir informieren Sie gerne.

Mehr Informationen unter:
0203.77 890
www.kindernothilfe-stiftung.de

KINDER NOT HILFE STIFTUNG

Georg Rieger, Kfz-Meisterbetrieb

Ludwig-Thoma-Straße 64 · 85232 Unterbachern
Telefon 0 81 31/6 66 5125

- Reparatur und Wartung aller Fabrikate
- HU und AU im Haus
- Unfallinstandsetzung und Lackierung
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr

Miele Miele Miele Miele Miele

Miele studio Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele Miele Miele Miele Miele

Herzlich willkommen in Bergkirchen



Johanna heißt das erste Kind von Simone Göttler und Hubert Heitmeier aus Heiðhof. Die kleine Dame wurde am 4. 2. 2011 um 23.49 Uhr in München-Pasing geboren. Sie war bei Ihrer Geburt 53 cm groß und brachte 3.790 g auf die Waage.



Johannes Josef heißt der jüngste Spross von Maria und Josef Pfeil aus Bergkirchen. Geboren wurde der kleine Johannes am 30. 01. 2011 in der Amperklinik Dachau. Er war 3.440 g schwer und 53 cm groß. Mit den Eltern freut sich auch seine große Schwester Sofia (fast 4 Jahre) über den neuen Spielgefährten.



Am 8. 3. 2011 erblickte der kleine Felix Brüttsch in der Mai-Aklinik in München das Licht der Welt. Bei der Geburt war er 2.590 g schwer und 50 cm groß. Über den kleinen Bruder freuen sich der 7 Jahre alte Nicolas und die 3-jährige Katharina. Gemeinsam mit den Eltern Elfriede und Thomas Brüttsch wohnen die 3 Geschwister in Günding.



Die kleine Maya Sophie erblickte am 19. 2. 2011 um 5.09 Uhr in Dachau das Licht der Welt. Bei ihrer Geburt war Maya 3.110 g schwer und 51 cm groß. Mit ihren Eltern Sabine und Alexander Barmaneter ist die kleine Dame in Breitenau zu Hause.



Anna Lucia Felicitas heißt das 2. Kind von Martina und Lothar Schultheiß. Die kleine Dame wurde am 18. 3. 2011 um 14.02 Uhr in der Amperklinik Dachau geboren. Sie brachte 3.550 g auf die Waage und war 51 cm groß. Gemeinsam mit ihren Eltern und dem „großen“ Bruder Tobias (3 Jahre) wohnt Anna in Deutenhausen.

Rallye durch München

Am Samstag den 14. Mai 2011 heißt es zwischen 11 und 14 Uhr wieder: „Statt zu (ver)reisen, die eigene Stadt kennen lernen.“ Auch in diesem Jahr gibt es tolle Preise zu gewinnen, wie z.B. Eintrittskarten zu Konzerten oder Hotelübernachtungen für Zwei.

Die Entdeckertour dauert ungefähr zwei Stunden. Sie führt durch Altmünchner Straßen und Plätze in der Altstadt sowie in das Glockenbachviertel und rund um das Karlstor.

Mit einer gültigen MVV-Karte erhalten Sie in der Stadtinformation im Rathaus Ihr Erkundungsheft. Hier sind alle Aufgaben beschrieben, die gelöst werden müssen.

Die Antworten können zwischen 14.30 und 17 Uhr im Cinemaxx am Isartorplatz abgegeben werden. Vielleicht gehören Sie ja unter allen, die die richtige Lösungszahl ermitteln, zu den glücklichen Gewinnern.

Weitere Infos unter www.mvv-muenchen.de.



Am 28. 3. 2011 um 20.25 Uhr erblickte Damon Josef Gasteiger in der Rotkreuz-Frauenklinik in München das Licht der Welt. Seine persönlichen Maße bei der Geburt waren: 3.800 g schwer und 51 cm groß. Der kleine Mann wohnt mit seinen Eltern in Günding.

Zeit für ein neues Bad?



- FLIESEN
- KAMINE
- VERLEGUNG
- KOMPLETTBADSANIERUNG
- SANITÄR
- BÄDER
- VERKAUF

www.fliesen-ffb.de

J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 0 81 42/4 77 80

Verena B., 28, Kundenberaterin, seit 9 Jahren BKK versichert.



Sie weiß, was sie tut.
Wir auch.

Keine Krankenversicherung ist mit Ihrer Arbeitswelt besser vertraut als die Betriebskrankenkassen. Überzeugende Argumente halten wir für Sie bereit unter: www.bkk-atu.de

BKK A.T.U., Münchner Weg 5, 85232 Bergkirchen (GADA),
Telefon 08131 6133-0



3. Klassen im Gemeindewald

Theoriewissen draußen in der Natur vertieft



Am Mittwoch, den 13. April 2011, unternahmen die Klassen 3c und 3d der Grundschule Bergkirchen mit ihren Lehrerinnen Frau Kroher und Frau Stuhlmüller einen Unterrichtsgang in den Deutenhausener Wald. Dort konnten die Kinder ihr im Heimat- und Sachunterricht erworbenes Wissen zum

Thema „Wald“ vertiefen. Die Förster, Franz Knierer und Thomas Zimmermann, erklärten die verschiedenen Baumarten. Alle Kinder sammelten fleißig Blätter, Nadeln, Zapfen, Rindenstücke und Tierspuren und legten daraus Naturbilder. Nach einer Pause mit einer vom Bürgermeister spen-

dierten Brotzeit durften die Kinder unter der fachkundigen Anleitung der Förster selbst Bäume pflanzen (unser Foto).

Es war ein rundum gelungener Ausflug, bei dem die Kinder die Gelegenheit erhielten, Wald und Umwelt zu entdecken und so zu begreifen.

Sportangebot des Eulenhorts wird von den Kindern begeistert genutzt

Tennis, Skifahren, Schwimmen – was noch?



Seit November sind unsere Eulen auch in der Tennishalle in Dachau unterwegs. Bei Tennistrainer Robert übt sich, wer später mal ein Meister sein will.



Sport ist Mord? Ganz und gar nicht! Das stellen die Kinder im Eulenhort immer wieder fest. Aktiver denn je beteiligen sich die Kinder an den sportlichen Angeboten, die das Hortteam und der Elternbeirat organisieren.

So spielen derzeit 10 Kinder aus verschiedenen Klassen mit Robert, von der Tennisschule Baumgartner in Dachau, Tennis. Zur großen Freude dürfen die Kinder ab Mai auf dem roten Sandplatz des TC Lauterbach wöchentlich trainieren.

Wie immer im Winter wurde auch dieses Jahr der Skikurs bei der Skischule Müller aus Fürstenfeldbruck ein riesiger Erfolg. 16 Hortkinder waren am Ende des Kurses der Meinung „Sport ist spitze!!!“ Mit den regelmäßigen Schwimmkursen ist das Sportangebot im Hort dann fürs Erste abgerundet. Mal sehen... was den sportiven Eulen noch einfällt.

Produkte aus Behinderten-Werkstätten

www.lebenshilfe-shop.de

Oder Katalog anfordern:

Tel.: (02404) 986626

BALZER IMMOBILIEN

Ihr Haus/Grundstück sucht einen Käufer?
Ihre Wohnung sucht eine Käuferin?

Verkauf | Vermietung | Projektierung | Tel. 0 81 31/3 32 10 70

Kinderhaus Tabaluga sagt den Eltern danke

Endlich war es soweit. Die Krippen- und Kindergartenkinder des Tabaluga-Kinderhauses Bergkirchen erhielten Mitte März ihre neue Oceantrommel und Hüpfmatte. Nach dem gemeinsamen Auspacken gaben die Kleinen eine erste musikalische Kostprobe ihres Könnens und die Großen weih-

ten hüpfend und mit viel Spaß ihre Matte ein. Ermöglicht wurden diese Anschaffungen durch den Erlös des letztjährigen Weihnachtsmarktstandes. Dank des tatkräftigen Einsatzes des Elternbeirats und der Elternschaft ging ein langgehegter Wunsch des Tabalugateams in Erfüllung.



Karneval der Tiere



Beim diesjährigen Faschingstreiben im Tabaluga-kindergarten drehte sich alles um den Dschungel und seine Bewohner. Schon Wochen vorher bastelten die Kinder Schlangen, Elefanten und Giraffen und stimmten sich durch Bilder und Geschichten auf ihr Thema ein. Am Weiberfasching über-

nahm dann die bunte Dschungelpatrouille des Kindergartens das Regiment im Rathaus.

Beim „Streifzug durch die Gemeinde“ ergatterten Balu und Co. die eine oder andere Krawatte, die auch prompt abgeschnitten wurde. Ein großer Spaß nicht nur für die ganz Kleinen!

Herzlichen Glückwunsch! Herzlichen Glückwunsch!



Am 28. 2. 2011 konnte Frau Katharina Noß aus Feldgeding ihren 85. Geburtstag feiern. Bürgermeister Landmann überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Frau Noß wurde in Bergkirchen geboren und war dort viele Jahrzehnte zu Hause. Nachdem sie ein wenig hilfsbedürftig wurde, zog sie im Jahr 2005 zu ihrer Tochter nach Feldgeding. 1952 hat sie ihren Ehemann Gerhard geheiratet, der leider 2010 verstorben ist. Die Jubilarin hat eine Tochter, eine Enkeltochter und eine Urenkelin. Frau Noß lebt seit Mitte letzten Jahres im Wohnheim Steinmühle und fühlt sich dort sehr wohl.



Am 26. 3. 2011 feierte Herr Josef Traunfelder aus Kreuzholzhausen im Kreise seiner Familie seinen 90. Geburtstag. Bürgermeister Landmann besuchte den Jubilar und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Herr Traunfelder wurde in Deutenhausen geboren und wuchs dort mit 9 Geschwistern auf. Nach dem Krieg fand er eine Stelle in der Funkstation in Kreuzholzhausen, wo er viele Jahre gemeinsam mit seiner Frau Maria arbeitete. Zur Familie des Jubilars gehören zwei Kinder, fünf Enkel und 3 Urenkel. Auf dem Geburtstagsfoto sind zu sehen: (v.l.n.r.) Enkelin Verena mit Urenkel Josef, Maria und Josef Traunfelder, die Urenkel Veronika und Elisabeth mit Enkelin Susanne.



Frau Katharina Nefzger aus Bergkirchen konnte am 5. 3. 2011 bei bester Gesundheit ihren 80. Geburtstag feiern. Bürgermeister Simon Landmann überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Die in Kinaden geborene Jubilarin heiratete 1966 ihren Mann Josef, der leider vor knapp 10 Jahren verstorben ist. Zur Familie von Frau Nefzger gehören drei Kinder und sieben Enkel, die sie sehr gerne um sich hat. Die Familie bekochen und Kuchen backen für alle sind ihre Lieblingsbeschäftigungen. Eine weitere Leidenschaft der Jubilarin ist ihr Garten. Frau Nefzger war jahrelang im Gartenbauverein Bergkirchen als 2. Vorstand tätig und ihr oblag die Pflege des Kriegerdenkmals über viele Jahre. Auf dem Geburtstagsbild sind vier ihrer sieben Enkel zu sehen, v.l.n.r. Sabrina, Simone, Verena und Manuel mit ihrer Oma Katharina.



Am 30. 3. 2011 wurde Frau Hedwig Strixner aus Lauterbach bei bester Gesundheit 80 Jahre alt. Die 2. Bürgermeisterin Frau Daschner besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Frau Strixner wurde in Diersburg/Offenburg geboren. 1964 hat Sie geheiratet und wohnt seither in Lauterbach. Die Jubilarin hat eine große Familie, zu der 9 Kinder, 18 Enkel und 22 Urenkel gehören. Frau Strixner beschäftigt sich heute gerne mit lesen und handarbeiten.



Herr Albert Mandl aus Günding konnte am 28. 2. 2011 seinen 85. Geburtstag feiern. Bürgermeister Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen. Der Jubilar wurde in Regensburg geboren und wohnt seit 1957 in Günding. 1948 hat er seine Frau Kreszenz geheiratet, die er bereits aus Kindertagen kannte. Die beiden haben 3 Kinder, 6 Enkel und 3 Urenkel. Herr Mandl war früher von Beruf Maler und viele Jahre bei der Firma Seidl in Dachau beschäftigt. Leider kann er aufgrund eines Augenleidens nicht mehr so seinen Hobbys nachgehen wie er gerne möchte.

Frau Anneliese Roß aus Günding konnte am 3. 4. 2011 ihren 85. Geburtstag feiern. Die 2. Bürgermeisterin Edith Daschner überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen. Frau Roß ist in München geboren und lebt seit 1963 in Günding. Zur Familie der Jubilarin gehören 1 Tochter, 2 Enkel und 4 Urenkel. Frau Roß beschäftigt sich heute gerne mit lesen und ihren Blumen im Garten.



Herzlichen Glückwunsch! Herzlichen Glückwunsch!



Am 13. 4. 2011 konnte Frau Maria Groß, aus Lauterbach bei guter Gesundheit ihren 80. Geburtstag feiern. Die Glückwünsche von Seiten der Gemeinde Bergkirchen überbrachte die zweite Bürgermeisterin Edith Daschner. Frau Groß ist in München geboren und verbrachte ihre Kindheit in Lauterbach. Nach ihrer Heirat 1978 ist sie nach Dachau gezogen und wohnt seit 1992 wieder in Lauterbach. Zur Familie gehören 1 Tochter, 2 Enkel und 1 Urenkel. Heute verbringt die Jubilarin ihre Zeit gerne mit Kochen, Stricken und ihren Enkelkindern.



Die rüstige Frau Bramberger aus Deutenhausen konnte am 2. 4. 2011 ihren 80. Geburtstag feiern. Die 2. Bürgermeisterin Frau Daschner besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Frau Bramberger wurde in München geboren. Ihre Kindheit verbrachte sie in Deutenhausen und wo sie 1956 heiratete. Zur Familie der Jubilarin gehören 3 Töchter und 7 Enkelkinder. Ihre Zeit verbringt sich die Jubilarin heute gerne mit Gartenarbeit, fernsehen, Zeitung lesen und bügeln.

Das Ehepaar Kraus feiert Diamanthochzeit

Alles fing mit einer Hochzeit an



Am 23. 4. 2011 konnten Therese und Rudolf Kraus aus Unterbachern ihre Diamantene Hochzeit feiern, zu der Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Therese wurde in Unterbachern geboren, ihr Mann stammt aus Rumeltshausen. Kennen gelernt haben sich die Bei-

den auf einer Hochzeit in Oberbachern. Zur Familie gehören u. a. ein Kind und zwei Enkelkinder. Die beiden rüstigen Jubilare lieben Boxen im Fernsehen, sie verpassen keinen Boxkampf. Für Rudolf ist der Schützenverein Pachara Unterbachern ein wichtiger Zeitvertreib, während seine Frau ein Fan von Volksmusiksendungen ist.



Am 7. 4. 2011 konnte Frau Eilfriede Lemberg aus Eschenried ihren 85. Geburtstag feiern, wozu ihr die 2. Bürgermeisterin Frau Daschner im Namen der Gemeinde Bergkirchen recht herzlich gratulierte. Frau Lemberg wurde in Stürtzbach/Arnstadt geboren und wohnt seit 1956 in Eschenried. Seit 1954 ist sie mit ihrem Ehemann Johannes verheiratet. Die beiden haben 5 Kinder und 3 Enkelkinder. Nach ihrer Banklehre war die Jubilarin als Wirtschaftsleiterin und danach in der Landwirtschaft tätig. Ihre Hobbys sind heute lesen und Theater.



SOS Kinderdorf e.V.
www.sos-kinderdorf.de



Frau Erika Chmitorz aus Günding feierte am 10. 4. 2011 bei guter Gesundheit ihren 80. Geburtstag. Die zweite Bürgermeisterin überbrachte die besten Wünsche von Seiten der Gemeinde Bergkirchen. Geboren wurde die Jubilarin in Dallwitz/Karlsbad und kam 1953 nach Günding. Zur Familie gehören 4 Kinder, 10 Enkel und 9 Urenkel. Ihr Hobby ist das Ziehharmonika spielen.

- Planung und Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- Datennetze und Kommunikationsanlagen
- Sicherheitstechnik



DIN EN ISO 9001:2000
DIN 14675

Ludwig-Thoma-Str. 39
85232 Unterbachern
Tel. 0 81 31/37 19 08-0
www.ebs-elektrotechnik.de



Volle Energie für Sie!

Sandmeier Mineralöle: Seit mehr als 40 Jahren Ihr regionaler Partner für Heizöle, Holzpellets, Diesel und Schmierstoffe.

Telefon: 0 81 31/36 14 60

www.sandmeier-heizuel.de



Nach viermonatiger Arbeit neuen Jugendraum eröffnet

Jugendliche gestalten ihren eigenen Jugendtreff im Gündinger Bauhof

Nach knapp vier Monaten Arbeit war es vergangene Woche endlich soweit: Der Jugendraum neben dem Gündinger Bauhof ist fertig und bietet nun Platz für Jugendliche, um sich einfach nur zu treffen, Kicker zu spielen oder zu fernsehen. Zur Eröffnung wurde gemeinsam vor dem Gebäude gegrillt. Eingeladen waren neben den Jugendlichen auch Eltern, Gemeindejugendpflege und Bürgermeister.

Verena Oßwald, Simon Baumgartner und Benedikt Kronschnabl haben zusammen mit ein paar Freunden aus dem Ort den Raum nach ihren Vorstellungen gestaltet und zusammen mit KJR-Gemeindejugendpflegerin Sonja Rathgeb eingerichtet. Es gibt zwei gemütliche Couchen, einen Fernseher, einen Kickertisch, einen Pizzaofen und einen Getränkeautomaten im Zimmer.

Die Wände hat das Team selbst bemalt. Die Couchen stifteten Privatleute, den Kicker die Gemeinde, der Getränkeautomat kam von der Gaststätte Pfeil. Familie Baumgartner spendete die Satellitenschüssel und eine anonyme Spenderin, gab einen finanziellen Beitrag für



die Jugendraumkasse, dieser wurde für den Grill plus Zubehör und die Eröffnungsfeier eingesetzt.

Eigentlich sollten die Umbauarbeiten schon im Januar beendet sein, aber wegen

Schule und Sporttraining konnte der Termin von den Jugendlichen nicht eingehalten werden. „Irgendwie hat keiner weiter gemacht, weil die Jungs alle zu faul waren“, erklärt Verena. Simon entgegnet sofort: „Wir wollten

warten, bis es draußen wärmer ist.“ Zufrieden sind sie aber alle – und Spaß hat der gemeinsame Umbau auch gemacht.

Fünf Personen haben einen Schlüssel. Für die Öffnungs-

zeiten und die ordentliche Nutzung sind die Jugendlichen dabei selbst verantwortlich. Geöffnet sein soll der Treffpunkt jeden Samstag ab Nachmittag für junge Leute zwischen 12 und 19 Jahren. „Ich finde das super, dass sie so motiviert sind“, freut sich Sonja Rathgeb. Sie wollte auch keinen Druck auf das Team ausüben, als sich für einige Zeit im Raum nichts mehr bewegte.

Sehr wichtig ist ihr die Beteiligung der Jugendlichen. Nur so würden diese auch auf „ihren“ Raum aufpassen. Von Zeit zu Zeit will die Gemeindejugendpflegerin aber im Treffpunkt vorbeischaun, um den Kontakt zu halten. Begeistert ist auch Edith Dachsner, zweite Bürgermeisterin von Bergkirchen: „Ich finde das riesig“, sagt sie und lobt die enge Einbindung der jungen Leute: „Wenn man das nur hinstellt, wird das nicht angenommen“.

Der selbst verwaltete Jugendraum in Günding ist dabei nur einer von vielen in der Gemeinde Bergkirchen. Auch in Lauterbach, Palsweis, Deutenhausen und Eisolzried gibt es solche Treffpunkte. Der in Eschenried ist gerade im Bau.

Jugendtreff im Eulenhort mit männlicher Verstärkung

Dieter Paidar und Florian Mayrhörmann neu im Team

Der Jugendtreff im Eulenhort an der Schule Bergkirchen wird von den Jugendlichen in der Gemeinde gut angenommen. Sogar so gut, dass das bisherige Team nun Verstärkung bekommt.

Das Frauen-Trio, bestehend aus Christina Michalek, Sylwia Toll und Sonja Rathgeb wird nun um zwei männliche Kollegen erweitert. Dieter Paidar und Florian Mayrhörmann unterstützen seit kurzem die pädagogische Arbeit des Teams im Jugendtreff.

Mit der personellen Aufstockung stehen nicht nur für die Besucher mehr Ansprechpartner zur Verfügung, sondern KJR-Gemeindejugendpflegerin Sonja Rathgeb hat auch mehr Zeit für ihre zahlreichen anderen Aufgaben.

Dieter Paidar übernimmt die Öffnungszeiten am Mittwoch von 17.30 bis 21 Uhr. Er dürfte vielen Jugendlichen schon bekannt sein, da er sich derzeit in der Ganztags-



gesschule der Mittelschule Bergkirchen um die Hausaufgaben- und Sportbetreuung kümmert.

Florian Mayrhörmann, der auch Mitglied im Jugendforum ist, unterstützt das Team – als jüngstes Mitglied: Er ist gerade 18 geworden. „Ich habe einen guten Draht zu den Jugendlichen“, sagt Florian, der auch bislang schon

regelmäßig im Jugendtreff im Eulenhort war – als Besucher. Er will seine Stelle nun nutzen, um im Forum die Wünsche und Ideen der Jugendlichen aus dem Jugendtreff noch besser einbringen zu können.

Der Jugendtreff im Eulenhort ist Dienstag bis Donnerstag von 17.30–21 Uhr geöffnet.

U-11-Fußball-Cup geht an den TSV Eching

SV Günding auf Platz sechs

Der TSV Eching gewann am Sonntag den 27. 2. 2011 in Günding den 2. Saint Gobain Rigips Cup 2011 des Jahrgangs 2000. Im Endspiel besiegte der TSV Eching den FC Erding klar und verdient.

Dritter wurde der TSV 1865 Dachau, der im kleinen Finale den FC Emmering mit 3:2 besiegte.

Eine klare Angelegenheit war auch das Spiel um Platz 5 und 6, das die Spvgg Unterhaching mit 4:0 gegen den SV Günding für sich entschied. Platz 8. erreichte der 1. FC Garmisch Partenkirchen, der gegen den TSV Indersdorf (7.) mit 0:3 den Kürzeren zog.

Im Spiel um Platz 9 und 10 war es bis kurz vor Schluss spannend, ehe der VFL Kaufering noch das entscheidende 2:1 schoss und somit den 9. Platz vor dem SV Nord Lerchenau belegte. Es war ein toller

Turniertag, der nach der Vorrundenpause noch mit dem Auftritt der Dachauer Kindergarde verschönert wurde.

Den Sonderpreis für die schönste Torwartparade erhielt Topic Marin von der Spvgg Unterhaching mit einer Parade, in der er den Ball aus dem Kreuzdeck fischte.

Die schönste Torvorlage fabrizierte mit einem gefühlvollen Lupfer Rose Julian vom TSV Indersdorf, und das schönste Tor erzielte Joseph Wildgruber vom Turniersieger TSV Eching als er im Endspiel auf den Torwart zulief und diesen mit einem Heber überlisten konnte.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch mal bei der Fa. Saint Gobain Rigips GmbH für die Unterstützung bedanken.

SV Günding PR

Veranstaltungskalender

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort d. Veranstaltung
12.05.11	Donnerstag	20.00	Pfarrgemeinderat Bergkirchen Dachauer Forum	Mama, ich habe Bauchweh!	Pfarrheim Bergkirchen
14.05.11	Samstag	ab 9.00	Feuerwehr Lauterbach	Altpapiersammlung	Lauterbach und umliegende Ortschaften
15.05.11	Sonntag	19.00	Pfarrrei Mitterndorf	Maiandacht	Kirche Eschenried
17.05.11	Dienstag	14.00	Pfarrgemeinderat Mitterndorf	Senioren-Nachmittag „Muttertag“	Pfarrheim Mitterndorf
17.05.11	Dienstag	19.00	Pfarrrei Mitterndorf	Kindermaiandacht	Pfarrkirche Mitterndorf
21.05.11	Samstag	19.30	Krieger-, Soldaten- und Veteranenverein Oberbachern	Maiandacht	Kriegerkapelle Unterbachern
21.05.11	Samstag	19.30	VHS in Zusammenarbeit mit der Bücherei	Buchvorstellung: Frauen auf dem Land	Feuerwehrhaus Unterbachern
22.05.11					
28.05.11	Samstag		VdK Ortsverband Bergkirchen	Tagesausflug	Ziel steht noch nicht fest
01.03.11	Mittwoch	18.15	Pfarrverband St. Jakob	Bittgang nach Webling	Ab Pfarrkirche Mitterndorf
03.06.11 (Ausweichtermi- n: 09.06.11)	Freitag	19.00	Obst- und Gartenbauverein Lauterbach-Palsweis	Serenade am Dorfplatz	Serenade am Dorfplatz
07.06.11	Dienstag	13.00	Pfarrverband Bergkirchen	Seniorenachmittag	Pfarrheim Bergkirchen
07.06.11	Dienstag	20.00	Pfarrgemeinderat Bergkirchen Dachauer Forum	Betreuung und Patientenverfügung	Pfarrheim Bergkirchen
08.06.11	Mittwoch	10.00	KDFB-Bachern	Vortrag – Leistungen in der Pflegeversicherung	Altes Schulhaus, Unterbachern
11.06.11	Samstag	ab 9.00	Feuerwehr Lauterbach	Altpapiersammlung	Lauterbach und umliegende Ortschaften
11.06.11	Samstag	18.30	Feuerwehr Oberbachern	Fahrzeugweihe mit Gottesdienst	
11.06.11	Samstag	7.00 – 12.00	TSV Bergkirchen	Vogelmarkt	Maisachhalle Bergkirchen
12.06.11	Sonntag	7.00 – 12.00	TSV Bergkirchen	Vogelmarkt	Maisachhalle Bergkirchen
13.06.11	Montag	10.00	Pfarrrei Mitterndorf	Wallfahrt nach Puch	Treffen: Ortseingang Puch
19.06.11	Dienstag	14.00	Pfarrgemeinderat Mitterndorf	Senioren-Nachmittag: Musik u. Gesang	Pfarrheim Mitterndorf
23.06.11	Donnerstag	9.00	Pfarrverband St. Jakob	Fronleichnam	Rathausplatz Dachau
25.06.11	Samstag	18.00	TSV Bergkirchen	Sommernachtsfest	Maisachhalle Bergkirchen
01.07.11	Freitag	19.00	Schützenverein Hubertus Feldgeding	Grillfest	Schützenheim Feldgeding
02.07.11	Samstag	12.00	VdK Ortsverband Bergkirchen	Jahreshauptversammlung	Wirthaus Oberbachern
02.07.11	Samstag	17.00	Obst- und Gartenbauverein Günding	Sommerfest	Schlittenberg Günding
02.07.11	Samstag		Gartenbauverein Bergkirchen	Jahresausflug	Treffpunkte werden noch bekannt gegeben
03.07.11	Sonntag	10.00	Veteranen und Soldatenverein Günding-Mitterndorf	90-jähriges Vereinsjubiläum	10.00 Uhr Messe in Günding, danach Ehrung am Kriegerdenkmal, anschl. Feier im Gasthaus Feldl
05.07.11	Dienstag	13.00	Pfarrverband Bergkirchen	Seniorenachmittag	Pfarrheim Bergkirchen
09.07.11	Samstag	ab 9.00	Feuerwehr Lauterbach	Altpapiersammlung	Lauterbach und umliegende Ortschaften
09.07.11	Samstag	ca. 7.00	KDFB-Bachern	Bergmesse	Samerberg
09.07.11	Samstag		Gartenbauverein Lauterbach	Jahresausflug	Abfahrt: Bürgerhaus Palsweis
09./10.07.11	Sa./So.		SV Günding	Großes Fußballjugendturnier	Sportgelände Günding
10.07.11	Sonntag	17.00	VHS Bergkirchen	Festliches Konzert mit Solisten und Chor „VHS-Voces“	Pfarrkirche Bergkirchen
12.07. u. 19.07.11	jeweils diens- tags	18.00 bis 21.00	FV Rot-Weiß Birkenhof – Eschenried e. V.	7. Moosolympiade 2011	Sportgelände RW-Birkenhof
12./13./14./16. 07.11	Di/Mi/Do/Sa.	noch nicht be- kannt	SG D'Wildschützen Eschen- ried	Preisschießen zum 100-jährigen Jubiläum	Vereinsheim RW-Birkenhof, Eschenried
14.07. u. 21.07.11	jeweils don- nerstags	18.00 bis 21.00	FV Rot-Weiß Birkenhof- Eschenried e. V.	7. Moosolympiade 2011	Sportgelände RW-Birkenhof
15.07. u. 22.07.11	jeweils frei- tags	18.00 bis 21.00	FV Rot-Weiß Birkenhof- Eschenried e. V.	7. Moosolympiade 2011	Sportgelände RW-Birkenhof
31.07.11	Sonntag	11.00	D'Neuhimmelreicher	Dorffest	Dandl Hof Neuhimmelreich
13.08.11	Samstag	ab 9.00	Feuerwehr Lauterbach	Altpapiersammlung	Lauterbach und umliegende Ortschaften
16.07. u. 23.07.11	jeweils sams- tags	14.00 bis 18.00	FV Rot-Weiß Birkenhof- Eschenried e. V.	7. Moosolympiade 2011	Sportgelände RW-Birkenhof
23.07.11	Samstag	19.00	FV Rot-Weiß Birkenhof- Eschenried e. V.	7. Moosolympiade 2011 - Abschluss- feier und Preisverteilung	Sportgelände RW-Birkenhof
16.07.11	Samstag	18.00	SG D'Wildschützen Eschen- ried	Festabend mit Preisverteilung anl. des 100-jährigen Vereinsjubiläums	Gaststätte „Drei Rosen“ in Dachau
17.07.11	Sonntag	noch nicht be- kannt	SG D'Wildschützen Eschen- ried	100-jähriges Vereinsjubiläum – Kirche und Umzug in Eschenried	anschließend Beisammensein in der Gaststätte Kreuzhof in Eschenr.

Georg Leitenstorfer erhält das Bundesverdienstkreuz für sein Engagement beim THW-Ortsverband Dachau

Mitbegründer von THW-Jugendgruppe und First-Responder-Dienst

Eine Ehrung der besonderen Art erhielt am Montag den 17.01.2011 der Dachauer THW Ortsbeauftragte Georg Leitenstorfer. In der Münchner Residenz wurde Leitenstorfer für seine Arbeit und Engagement um das THW aus den Händen des bayerischen Innenministers Joachim Herrmann das Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Im Jahr 1969 trat er, im Alter von 18 Jahren, dem Dachauer THW Ortsverbandes bei. Seit dieser Zeit hat Leitenstorfer, der hauptberuflich in Karlsfeld eine eigene Buch- und Offsetdruckerei betreibt, die Geschichte des Dachauer THW Ortsverbandes maßgeblich beeinflusst.

Bereits nach seinem Beitritt in den Ortsverband vor 42 Jahren war er Mitbegründer der Dachauer THW Jugendgruppe und förderte stets den Nachwuchs aus den eigenen Reihen. Nach zahlreichen Lehrgängen und Weiterbildungen übernahm



Zu den ersten Gratulanten zählten an diesem Abend neben seiner Familie und den geladenen Dachauer THW Angehörigen der Landtagsabgeordnete Bernhard Seidenath sowie der THW Landesbeauftragte Dietmar Löffler und Dr. Fritz Helge Voß.

Georg Leitenstorfer 1978 die Aufgabe des Zugführers des THW Dachau. Nach langen Jahren als stellvertretender Ortsbeauftragter

wurde 1988 Ortsbeauftragter des Dachauer THW Ortsverbandes das er bis zum heutigen Tag ausführt. Zusätzlich war bzw. ist Leitens-

torfer Einsatzleiter für die Technische Hilfe auf Verkehrswegen sowie Örtlicher Einsatzleiter des Landkreises Dachau nach dem Kata-

strophenschutzgesetz. Daneben kümmerte er sich seit 1987 unermüdlich um den Aufbau einer Stätte der Traditionspflege und war Anfang der 90er Jahre der Haupttreiber für den Neubau der Dachauer THW Unterkunft die seither immer wieder durch viel Engagement der Vereinsmitglieder und Helfer erweitert wurde. Im März 2004 gründete Leitenstorfer den ersten „First-Responder“ Dienst im THW Dachau das in Notfallsituationen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes qualifizierte Erste Hilfe durch ausgebildete THW Helfer leistet. Darüber hinaus ist Georg „John“ Leitenstorfer seit mehr als 25 Jahren Hauptorganisator des landkreisweit bekannten THW Faschingsballs sowie des THW Starkbierfestes.

Durch sein jahrzehntelanges Wirken und seinem unentwegten Einsatz hat Leitenstorfer entscheidende Weichen im Rettungswesen gestellt und sich dabei in auszeichnungswürdiger Weise verdient gemacht.

Truppmannausbildung bei den Feuerwehren der Gemeinde

24 Teilnehmer bestehen Prüfung in Praxis und Theorie

Vom 10.01. bis zum 16.04.2011 haben sich 6 Feuerwehren aus Bergkirchen, Eisolzried, Eschenried-Gröbenried, Feldgeding, Lauterbach und Oberbachern bei der Truppmannausbildung beteiligt.

An 23 Abenden wurde den 24 Teilnehmern in 2 Gruppen die Themen Rechtsgrundlagen, Unfallverhütung, persönliche Schutzausrüstung, Fahrzeugkunde, Rettungsgeräte, Funktechnik, Löschwasserversorgung, u. v. m durch theoretische Unterweisungen näher gebracht. Auch die Feuerwehrseelsorge und der Umgang mit hilfebedürftigen Personen wurden behandelt.

Im Anschluss folgte die praktische Ausbildung, in mehreren Stationen wurden die technische Hilfeleistung, Einheiten im Löscheinatz, sowie die Gerätekunde geübt. Am Ende konnten alle Teilnehmer Ihre guten Kenntnisse und die geübte Praxis bei einer Prüfung unter Beweis stellen. Alle Teilnehmer erhielten von KBM Wolfgang Faltermeier die TM-Urkunde, die für wei-



tere Lehrgänge Voraussetzung ist. Teilnehmer: FF Bergkirchen: Tobias Daschner, Sebastian Daschner, Bernhard Eberl, Christian Zacherl, Marin Zacherl - FF Eisolzried: Markus Heigl,

Florian Lunglmeyr, Andreas Gürster, Tobias Riedl - FF Eschenried-Gröbenried: Josef Ballauf, Manfred Betz, Florian Erhard, Martin Liebl, Stephan Liebl, Thomas Strobl - FF Feldgeding:

Carsten May, Sebastian Melzer, Tobias Past - FF Lauterbach: Birgit Edelmann-Sigl, Andreas Sigl - FF Oberbachern: Kristina Krömer, Bernhard Kilmarx, Florian Rieger, Christoph Deichl.

Deponie an zwei Samstagen geöffnet

Als Service für die Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Dachau hat die Reststoffdeponie Jedenhofen zusätzlich zu der regulären Öffnungszeit, immer dienstags von 8.00 - 15.00 Uhr, auch an folgenden Samstagen jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr geöffnet:

Samstag, 23.07.11 und Samstag, 24.09.11.

An der Deponie Jedenhofen können u. a. Glas- und Steinwolle (in reißfesten durchsichtigen Kunststoffsäcken verpackt), Asbestzementplatten (in Big Bags verpackt), Gipskartonplatten und Teerpappe gegen Gebühr entsorgt werden. Informationen zu den Annahmebedingungen und zur Gebühr erhalten Sie bei der Abfallberatung unter 08131 74 -1463, -1469, -1470.

Barbara Mühlbauer-Talbi,
Abfallberaterin



Schillernde Farbenpracht ... ist selten. Helfen Sie dem Eisvogel, denn sein Lebensraum ist bedroht. Werden Sie Fluss-Patel!

www.NABU.de/Paten
NABU, Charitéstr. 3,
10117 Berlin



Kleidermarkt in der Maisachhalle wieder im Herbst



Am 26. 3. fand in Bergkirchen wieder der weithin bekannte Kinder-Kleidermarkt in der Maisachhalle statt.

Der Markt wurde organisiert vom Elternbeirat des Kinderhauses Pustebume, und zusammen mit den Eltern und vielen ehrenamtlichen Fremdhelfern bewältigt. Auch die Unterstützung von einigen Firmen und Vereinen aus der Gemeinde, in Form von zur Verfügung stel-

len der Halle, Ausleihen von Ausrüstung, geliehenen Fahrzeugen zum Transport u.v.m. ist nötig, das dieser mittlerweile recht aufwendige Kleidermarkt wieder gestemmt werden konnte.

Es wurden alle Abgabenummern vergeben und dementsprechend groß war die Auswahl in allen Bereichen. Es konnte auch wieder mit ec Karte bezahlt werden, was immer mehr angenom-

men wird. Es gab auch wieder ein gigantisches Kuchenbuffet und der gesamte Erlös kam wie immer den Kindern der „Pustebume“ zu Gute!

Der Elternbeirat bedankt sich für die Mithilfe aller und auch bei den fleißigen Kuchenbäckerinnen für die traumhaften Kuchen und Torten! Zum Vormerken: der Herbst-Kleidermarkt findet am Samstag den 24. 9. 2011 statt!

Einradfahren, Pilgerwandern, Reiki, Slackline und Wildkräuter

vhs-Kurse im Mai, Juni und Juli 2011

Kurstermine der Vhs Bergkirchen e.V.:

Mai

- **Sa, 14. 5. 2011, 10-12 Uhr**, Kunterbunte Welt für Kinder 5-7 Jahre, Schule Bergkirchen, Werkraum 1
- **Sa, 14. 5. 2011, 12.15-14.15 Uhr**, Kunterbunte Welt für Kinder 8-10 Jahre, Schule Bergkirchen, Werkraum 1
- **Mo, 16. 5. 2011, 18-19.30 Uhr**, English Refresher, Teil 2, Schule Bergkirchen, Seminarraum Nr. 203
- **Fr, 20. 5. 2011, 7.30-17 Uhr**, Auf dem Jakobsweg ins Allgäu, Treffpunkt: Schondorf, St. Jakobskirche (am See)
- **Sa, 21. 5. 2011, 10-11.30 Uhr**, Einrad fahren – leicht gemacht für Anfänger ab 8 Jahren, Maisachhalle Bergkirchen

punkt: Maximilianstraße 11-15, Maximilianshöfe

- **Sa, 21. 5. 2011, 11.30-13 Uhr**, Einrad fahren für Freaks ab 8 Jahren, Maisachhalle Bergkirchen
- **Sa, 21. 5. 2011, 14-18 Uhr**, Reiki für Mutter und Kind, Bürgerhaus Deutenhausen
- **Sa, 21. 5. 2011, 19.30-20.30 Uhr**, Buchvorstellung: Frauen auf dem Land, Feuerwehrhaus Unterbachern, Seminarraum oben
- **Di, 24. 5. 2011, 16-18.30 Uhr**, Der neue Trendsport: Slackline – für Kinder ab 8 Jahren aber auch für „große“ Kinder, Gelände am Bergkirchner See
- **Sa, 28. 5. 2011, 14-16.30 Uhr**, Wildkräuterführung, Treffpunkt: Lindenstr. 8, Kreuzholzhausen

Juni

- **Di, 28. 6. 2011, 18-19 Uhr**, Happy Running, Treffpunkt: Parkplatz TSV Bergkirchen

- **Do, 30. 6. 2011, 18.15-19.45 Uhr**, Suppen, Bier und Münchner Schmanckerl – Eine Genusstour durch die Altstadt Münchens, Treffpunkt: Alter Peter am Ausgang zum Turm

Juli

- **So, 3. 7. 2011, 9-18 Uhr**, Bergwanderung von Urfeld am Walchensee auf den Jochberg, Treffpunkt: Parkplatz nach der Kesselberghöhe
- **Sa, 9. 7. 2011, 10-12 Uhr**, Experimente mit Wasser für Kinder 5-7 Jahre, Schule Bergkirchen, Werkraum 1
- **Sa, 9. 7. 2011, 12.15-14.15 Uhr**, Experimente mit Wasser für Kinder 8-10 Jahre, Schule Bergkirchen, Werkraum 1

- **So, 10. 7. 2011, 17-18 Uhr**, Festliches Konzert mit Solisten und Chor „Vhs-Voces“, Pfarrkirche Bergkirchen



Neuer Fischerkönig

101 Fischer und 14 Jugendfischer vom Fischereiverein Freunde der Fischwaid kämpften am 16. 4. 2011 um die Krone des Fischerkönigs.

Beim Königs- und Josef Groß-Gedächtnisfischen am Zanderweiher in Bergkirchen, setzte sich der Hecht-spezialist Harry Tilgner mit einem Hecht von 70 cm und

2310 g durch. Jugendfischerkönig wurde Vincent Greinecker mit einer Regenbogenforelle von 640 g und 39 cm.

Unser Bild zeigt von links: Jugendleiter Karsten Mischke, Jugendkönig Vincent Greinecker, Jugendleiter Michael Ahammer, Fischerkönig Harry Tilgner, 1. Vorsitzender Hans Haas.

Meisterliche Ausführung sämtlicher Steinmetzarbeiten am BAU und FRIEDHOF



Naturstein B I B E R E C K

Reinhold Probst

85232 Bergkirchen - Bibereck Nr. 6
Tel. 081 31/8 51 65 · Fax 081 31/45 49 15
e-Mail: Naturstein.Probst@t-online.de
Internet: www.natursteineck-probst.de

sowie: **Geschenkartikel – Schmuck – Artikel für den Garten**

Bestattungstradition seit über 165 Jahren www.trauerhilfe-denk.de
www.trauervorsorge.de

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge

SICHERHEIT DURCH VORSORGE

- Art und Umfang der Bestattung regeln
- eigene Wünsche festlegen
- Sicherheit und finanzieller Schutz für die Angehörigen



Stiftung Warentest **test**
GUT (2,5)
Im Test: 13 Bestatter
Ausgabe 11/2008

Mittermayerstr. 1 | 85221 Dachau | 08131/73 55 70

BESTATTUNG • VORSORGE • ÜBERFÜHRUNG

Hanrieder
BESTATTUNGEN

Wenn der Mensch den Menschen braucht...

Wir sind für Sie da!
Beratung. Betreuung. Begleitung.

Nur einen Telefonanruf entfernt:
Tel. 0 81 31 - 37 66 33

Ihr Partner auf allen Friedhöfen

Ralf und Toni Hanrieder

Dachau · Krankenhausstr. 18a · info@hanrieder.de · www.hanrieder.de

TSV-Tischtennisdamen werden Bayerischer Vizepokalmeister

Team Scherer/Mayer/Valentin räumt ab

Erstmals in der Geschichte des TSV Bergkirchen, gelang es den Tischtennisdamen, sich für die bayerischen Pokalmeisterschaften auf Kreisebene zu qualifizieren. Das Team aus Angelika Scherer, Sonja Mayer und Patricia Valentin sorgte mit einigen knappen Spielen für ein spannendes Turnier und sicherte sich den zweiten Platz. Bereits im März hatte sich die Tischtennis Damenmannschaft des TSV Bergkirchen mit einem Sieg über den SV Raisting 1924 den Titel des Oberbayerischen Meisters auf Kreisebene erkämpft. Damit qualifizierten sie sich gleichzeitig für die Teilnahme bei den Bayerischen Meisterschaften am 3. 4. 2011 in Neumark (Oberpfalz).

Im K.O. System traten dort alle Pokalsieger aus den Regierungsbezirken gegeneinander an. Den Bergkirchner Tischtennisdamen wurde im ersten Spiel die Mannschaft des ASV Fronberg II (Oberpfalz) als Gegner zugelost. Nachdem sich der TSV Bergkirchen zunächst einen klaren 4:1 Vorsprung erspielt hatte, mussten die Spielerinnen noch einmal Nervenstärke beweisen, als die Gegne-



rinnen wieder aufschlossen. Bei einem Stand von 4:4 entschied das Spiel von Sonja Mayer gegen Ann-Kathrin Schindler. Sonja Mayer gewann mit 3:1 und beförderte die Damen vom TSV Bergkirchen ins Halbfinale.

Dort traten die Bergkirchner gegen den SV Villenbach III (Schwaben) an. Diese Begegnung gewannen sie souverän mit 5:2 und standen somit im Finale der bayerischen Pokalmeisterschaften. Im Endspiel trafen die Bergkirchner Damen auf den

TSV Waging am See, der als klarer Favorit ins Rennen ging. Die Tischtennisdamen zeigten Kampfgeist, mussten sich aber nach einigen knappen Spielen mit 5:1 geschlagen geben.

Dennoch blicken die Damen mit Stolz auf diese Leistung zurück: „Niemand hätte mit einem solchen Ergebnis gerechnet“, meint Angelika Scherer, „die Freude über den Vizemeister ist auf jeden Fall größer als die Enttäuschung über das verlorene Finale“.

Fitnesskurse beim TSV Bergkirchen ab Mai

Informationen im Internet

Frühjahrsfitness beim TSV Bergkirchen in der Maisachhalle. Ab Mai beginnen wieder neue Kurse.

Wirbelsäulengymnastik am Donnerstag: Ab 5. Mai von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Durch eine bewusste und spürbare Körperschulung, funktionelle Gymnastik und Training der Tiefenmuskulatur wird die beste Voraussetzung geschaffen, den Körper ins Gleichgewicht zu bringen. Es sind 8 Treffen und der Kurs wird von Barbara Kraus, Gymnastiklehrerin, geleitet.

Step-Aerobic am Dienstag: Beginnt erst ab 24. Mai von 18 Uhr bis 18.55 Uhr. Ein Herz-Kreislauftraining auf einer höhenverstellbaren Plattform – dem Step – verspricht hohe Intensität bei niedriger Gelenkbelastung. Mit abwechslungsreichen Schrittkombinationen wird Kondition und

Koordination geschult, und gleichzeitig wird die Fettverbrennung angekurbelt. Der Kurs findet 6 mal statt, und wird von Renate Kugler geleitet.

Eltern-Kind-Turnen: Mittwochs von 10.15 Uhr bis 11.30 Uhr wird für Kinder ab 1 ½ Jahren in der Maisachhalle eine Turnlandschaft aufgebaut, die zum Klettern, Springen, Purzeln und Laufen einlädt.

Bereits am 4. April begann das Kraft- und Ausdauertraining: Dieser Kurs mit individueller Betreuung im Krafraum findet in Zusammenarbeit mit der VHS Bergkirchen statt. Die Kurse sind nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden. Vereinsmitglieder erhalten jedoch einen ermäßigten Kursbeitrag. Nähere Informationen unter www.tsv-bergkirchen.de

Geistig behinderten Menschen helfen
| www.lebenshilfe-vererben.de

Dachauer Hallenmeisterschaft im Juniorenfußball: Erlös für soziale Zwecke

Die Dachauer Hallenmeisterschaft entstand vor ca. 11 Jahren durch den Spielgruppenleiter Herrn Georg Bigl. Im Jahr 2006 wurde das Georg-Bigl-Turnier umbenannt in die Dachauer Hallenmeisterschaft und die Or-

ganisation wechselte zu dem jetzigen Team. In den folgenden Jahren erfreute sich dieses Hallen-Turnier wachsender Beliebtheit. Mittlerweile gehört es zu einem der größten Hallenjugendturniere in Bayern. Dieses Turnier wird

über Startgelder und Eintrittspreise finanziert. Die Erlöse wurden bisher immer sozialen bzw. gemeinnützigen Einrichtungen im Landkreis Dachau spendet.

Mit dem Jahr 2011 hat das Organisationsteam beschlos-

sen, die Schirmherrschaft den Bürgermeistern der jeweiligen Landkreismunicipalitäten zu übertragen. Dieses Jahr war der TSV der ausrichtende Verein und Bürgermeister Simon Landmann übernahm die Schirmherrschaft. Es gab spannende Spiele zwischen den Jugendmannschaften aller Altersgruppen im Landkreis.

Am Ende des Turniers konnte eine Rekordsumme von 8.690 Euro an Spendengeldern für soziale Zwecke verteilt werden. Jeweils die Hälfte erhielt „Die Wiege“ in Odelzhausen und die Rumä-

nienhilfe Günding/Deutenhausen. „Die Wiege“ ist ein heilpädagogisches Kinderheim, das 38 Kindern und Jugendlichen mit geistigen, körperlichen und mehrfachen Behinderungen vom Säuglingsalter bis zum Ende der Schulzeit ein zu Hause bietet.

Die Rumänienhilfe „Pro Rosia“ ist ein Projekt für bedürftige Roma-Kinder in Rosia in Rumänien. Die Spende soll für Fußball-Trikots, Lebensmittel für die Schulküche und den Bau des künftigen Kindergartens verwendet werden.



Bei der Scheckübergabe waren dabei (von links): Bernd Battermann, Monika Zimmer von „Der Wiege“, Bürgermeister Simon Landmann, Rose Kraus von der Rumänienhilfe und Richard Wild.

**Gündinger
Trockenbau GmbH**



Meisterbetrieb

- Wand- und Deckenverkleidungen
- Dachausbauten
- Gipskarton-Trennwände

Neufeldstraße 8 in 85232 Günding · Telefon 08131/8 63 62